



ÖSTERR. MÄCILIA

MUSIKALISCHE MONATSHEFTE

für

Landorganisten Schullehrer und Beförderer
der Tonkunst auf dem Lande.

Herausgegeben mit besonderer Berücksichtigung derjenigen Landesfarben, in
welchen die slovenische Sprache die herrschende ist.

von

CAVILLO MASCHEK,

Lehrer an der k.k. Musikschule zu Laibach.

Heft №VI.

Inhalt aller Hefte

1. Erinnerungen und Belehrungen.
2. Orgel-Studien, Vor- und Nachspiele in systematischer Ordnung.
3. Gesänge für Kirche und Schule, in lateinischer, slovenischer und deutscher Sprache.

Pränumerationspreis pr. Hft. 15 kr.
Ladenpreis pr. Hft. 20 kr.



Urt. 1. Anleitung zum Gesangsunterrichte in Volksschulen.

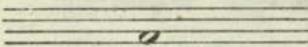
(Fortsetzung.)

III. Abschnitt. Die Länge und Kürze der Notengattungen.

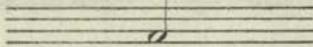
1. Die Töne werden bald lang gedehnt, und bald kurz gesungen, je nachdem es die Tonweise (slov. viža) erfordert. Daher muß es verschiedene Gattungen von Noten geben, welche die Zeitdauer eines jeden Tones genau bestimmen.

2. Folgende Notengattungen sind die gebräuchlichsten:

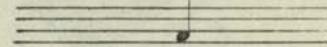
die ganze Note (cela glaska)



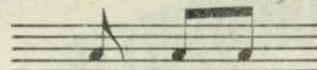
„halbe“ (dvójka)



„viertel“ (četertinka)

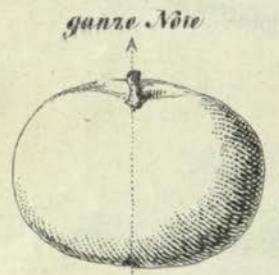


die achtel. Note (osmica) und sechszehntel Note (šestnajstica)



Der Lehrer erkläre nun mit Hilfe eines Würfels, Apfels oder eines Stückes Papier (siehe die beiden Figuren) das Verhältniß der verschiedenen Notengattungen zu einander, und frage sodann die Kinder, wie viele halbe, viertel, achtel und sechszehntel Noten eine gleiche Zeitdauer von einer ganzen, halben u. s. w. haben.

Darstellung der Notengattungen mit einem Apfel oder mit einem zerschnittenen Stück Papier:



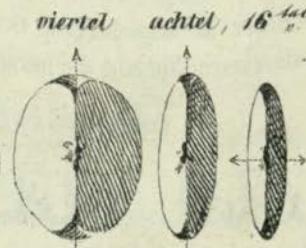
ganze Note



halbe

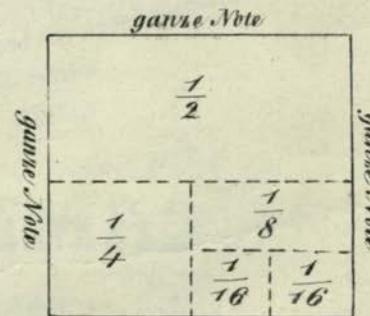


viertel



achtel, 16^{tel}

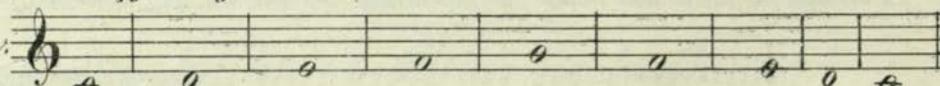
Nach diesem folgen die



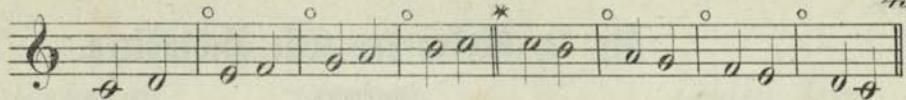
Gesangs-Uebungen.

Anmerkung. Diese Uebungen werden zuerst mit a und hierauf erst mit den Notennamen e, d, e, f, g, a, h, e, gesungen. Der Lehrer schlägt mit einem Stabe den Takt, erklärend, daß jeder Schlag eine viertel Note bedeute, und daß man dort, wo dieses Zeichen * steht, einen langen Atem und bei dem Zeichen O einen kurzen Atem schöpfen muß.

Nº 1. Man schöpft nach jeder Note Atem.
Ganze Noten:



N.^o. 2.
Halbe Nöten.



N.^o. 3.
Viertel Nöten.

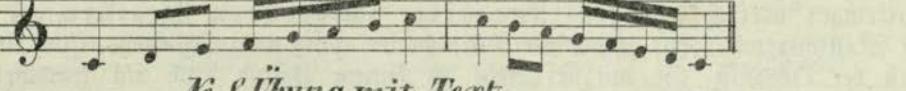
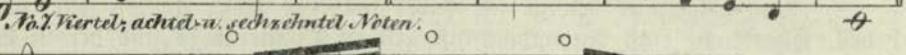


N.^o. 4. Achtel Nöten.

N.^o. 5. Sechzehntel Nöten.



N.^o. 6. Tanz- halbe u. viertel Nöten
gemischt.



N.^o. 8. Übung mit Text.

Vival! der Frühling kommt heran ge- zogen
Ho- la! spom- lad se zdaj nam o ma- mije,

Vöglein vom Süden sind heute ange flogen!
Pliček iz gorkih de- ūl' se že bli- in- je.

N.^o. 9. Kleines Lied.

Der Fuchs.



Lesica.

1. Fuchs du hast die

Gans gestohlen,

gieb sie wieder

2. Liebes Fuchstein

lass dir rathen:

sei doch nur kein

1. Eaj, le- si- ca,

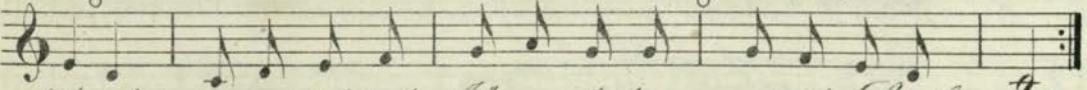
si sto- ri- la,

ki go- si ni

2. Misí so za

tro- je bra- te,

in go- si za



1. het denn sonst wird dich des Jaget holen

mit dem Schießgewehr.

2. Dib! o nimm, du brauchst nicht Gänseblätter,

mit der Maus vorlieb.

1. več? Za- kaj si ti jo za da- si- la

nam ure- la preč.

2. nas.. Test bem pe- ča- kal i pasko na- te,

pri di le u vas.

Nr. 2. Ueber das freie Präludiren.

(Fortsetzung.)

Auf die heitere Weihnachtszeit folgt die Zeit der Buße und Trauer, die ernste **Fasten.**

Der verständige Organist wird die unendlichen Leiden unseres Erlösers weder durch triviale Melodien, noch durch Produktion einer überschwenglichen Fingertüchtigkeit illustrieren, sondern der Absicht der Kirche folgen, und durch ein einfaches und erhabenes Spiel mit getragenen Akkorden und langsamem Zeitmaß diejenige Wirkung auf das Gemüth der Kirchenbesucher hervorzubringen suchen, nach welcher die Kirche mit allen ihren Anstalten in dieser Zeit strebt, nämlich: Erweckung der Reue und Buße, und Entzagung irdischen Flitters.

Das Orgelspiel bewege sich daher während dieser ganzen Zeit, und insbesondere in der heil. Charwoche (mit Ausnahme des grünen Donnerstags und der in diese Zeit fallenden Feiertage) mit Hinweglassung aller schreienden Register, zu größeren Theilen in Molltonarten, ohne jedoch die Durtonarten ganz auszuschließen. Im Uebrigen meine ich, daß der Organist, der mit der Liebe zu seinem Berufe auch ein frommes Herz verbindet, keiner weiteren Auseinandersetzung bedarf, und daß er den sichersten Leitfaden zur Lösung dieser Aufgabe in seinen eigenen Gefühlen und Empfindungen finden wird.

Hierzu ein Beispiel:

Leichtes Fasten-Präludium,

mit einem sanften Register zum Offertorium, Wandlung oder Agnus Dei zu spielen.

Langsam mit Wehmuth.

No. 3. Fastenlied.

Terpljenje Jezusovo.

Zalosten. Traurig.

Sheet music for 'Terpljenje Jezusovo.' featuring four staves of music. The lyrics are in both Slovene and German. The first staff starts with 'Glej, o gresnik, grehi twoji, prav premisti kaj store!' and continues with 'Schau den Menschen, o du schroede, übermuth' ge bo' se Welt!'. The second staff begins with 'Jezus tam u brit - kosti svoji ves o - tozin molit gre.' and continues with 'Ach, nicht Jesum vollends tödte, schau wie sehr er ist entsefft!'. The third staff starts with 'Oh, kak milo on u di - haje, ni - di kaj mu bo ter - pet.' and continues with 'Schau die Händen sich auf - schliessen, schau wie ihm das Blut ausbricht,'. The fourth staff begins with 'ves pre - padon magu - je, mu skoraj ni - ü - bet!' and continues with 'schau in rothen Bächlein fließen, farben Leib und An - gesicht!'. The music includes various dynamics like *p*, *f*, and *c*.

2.

Kaj si zmislico tirani!
Lejte krono mu spletlo,
Ternje mu oblije rani,
In prebode mu glavo.
Glej jih predinj poklekvat
Kakor kralja ga časte,
Mu v obras začno pljuvati,
Naši grehi to store.

3.

Pridi, človek, lej ga tukaj
Križanga Zveličarja!
Pojdi in v pregrahah ukaj!
Hočeš še bolj žalit' ga?
Skale se dajo drobiti,
Tudi ti se ginit' daj;
Ne prenchaj solz tociti,
Ljubi ga na vekomaj.

Leiden Jesu.

Schau' den Menschen der unschuldig
Ward verdammt zum Kreuzestod!
O! wie friedsam und geduldig
Leidet er die Wunden roth!
Schau' den Menschen der von Heiden,
Der von Juden wird veracht';
O, wie spöttisch wird von beiden,
Er verwiesen und veracht!

3.

Jesu, Du für uns geboren,
Hingegeben in den Tod,
Laf' an uns nicht sein verloren
Alle Marter, alle Noth!
Mach' der Reue Thränen fließen,
Wasch' uns rein in deinem Blut;
Und wenn wir das Leben schließen,
Rett' uns vor der Hölle Glut!

Nº 4. Kirchenlied.

*Sveti Jozef.**Zum heiligen Josef.**Delicesten. Feiertlich.*

The musical score consists of three staves of music. The top staff uses a treble clef, a common time signature, and dynamic markings like ff, p, and pp. The lyrics are in German. The middle staff also has a treble clef and dynamic markings. The bottom staff has a bass clef and dynamic markings. The lyrics are in both German and Slovene. The score is divided into three sections labeled 1., 2., and 3. at the bottom.

*Iej svetiga Jozefa Kristjan spo- doh' se ga čas- titi; Mari-i
Du starker Schutz der Jungfrau sein, aus Davids Stam- ge- boren des höchsten*

*ie-nin čist je dan jo čisto ohra- niti. Nad Jezu- sam ima ob
Pohnes Schüm zu sein hat dich der Heu et- koten. O Jo- sef deine Vater-*

*last, za- res prečudno taka east! do božjiv varh sme bi- li.
huld. Pre- hält auch mich vor Sündenschuld, sonst wä- ie ich ver- lo- ren.*

Poterjen je Marijo vzel;
V uboštvu je rodila,
Pa z Materjo je bil vesel,
K' sta Jezusa nosila;
Sovražnikam v Egipt vbeži,
Zgubljen'ga v tempelnu dobi;
Vse to mu Bog posilja.

3.

O sveti Jezusov rednik!
Čast' mo te mi na sveti;
Nam slabim bodi pomočnik,
Spros' milost nam prejeti,
Premagovati hudo zdaj,
V nebesa priti k Bogu kdaj,
In večno v njih živeti.

Du gabst nach Bethlehem Geleit
Der Gottesmagd, der ehren,
Auf daß den Herren der Herrlichkeit
Sie sollte dort gebären.
Du legst, ein Vater mild und treu,
Das Kindlein säftiglich in's Heu,
Kein Halm kann es verfehren.

2.

Wir bitten Dich auch immerdar,
Aus tiefen Herzengrunde:
Befühe uns in der Gefahr,
Bis zu der letzten Stunde;
Damit wir nach vollbrachtem Streit
Einst selig sind in Ewigkeit
Mit Dir in stetem Bunde.

Nº 5. Ave Maria. (Maria Verkündigung.)

mit latein. deutschen und slovenischen Text.

Für 2 Singstimmen und Orgel, oder für 4 Singstimmen allein ausführbar?

Andante.

Ave Ma- ria gratia plena
Gegrüsst seyst du Ma- ria,
Bodi če- ſena o Ma- ria

Dominus tecum bene- die- ta
voll dei Gnaden der Kau ist mit
gnade polna gas- podje z tr-

tu in mu- li- e- ri - bus
dir du bist gebene- deyt
boj ti si ſegnana med ſenam,

et bene- dictus fructus ventris tui,
unter den Weibern und gebene- deyt
ſegnanje ſad točji- ga te- leſa

et be- ne- dictus ventris tu - i. Sancta Ma- ri- a, Mater De- i
iſt auch die Frucht des Leibes, Je- sus. Heilige Ma- ria, Mutter Gottes
ſegnan in ſybljenje naš Je- zus. Sveta Ma- ria Mati Božja

ora pro nobis ora pro nobis, ora pro pecca- to- ri- bus
bit' ſǖ uns arme arme Pündet. Heilige Ma- ria bit' ſǖ uns
pros' za naš grešnike ma- ti mila, sveta Ma- rija pros' za naš



N. B. Man wolle mir einige verdeckte Lauten die in diesem und mehreren andern Liedern vorkommen, verzeihen; ich habe sie der leichtern Ausführung wegen oft absichtlich und nicht aus Unkenntniß gemacht.

C. Muschek.

Inhalt.

	Seite.
No. 1. Anleitung zum Gesangsunterrichte in Volksschulen. (Forts.)	42
„ 2 Über das freie Präludiren (Forts. mit einem Notenbeispiele.)	44
„ 3 Fastenlied: „Leiden Christi“ (deutsch und slovenisch.)	45
„ 4 Festtagslied zum hl. Josef (deutsch und slovenisch.)	46
„ 5 Ave Maria (Maria Verkündigung) (lateinisch, deutsch u. slovenisch.)	47

Verlag von Johann Giontini in Laibach.